

Weisung

Sicherheits-Konzept COVID-19 Spitex Emmen

Ziel

Alle Mitarbeitenden (MA) der Spitex Emmen bleiben gesund.
Ansteckungen unserer Klientinnen und Klienten (KL) werden verhindert.

Maskenpflicht

- Bei jedem Kontakt mit KL während des gesamten Einsatzes
- Einkaufen im Auftrag der Spitex Emmen
Pflege-MA tragen chirurgischen Mund-Nasenschutz, Hauswirtschafts-MA tragen Stoff-Mund-Nasenschutz
- In allen öffentlichen Räumen der Spitex Emmen tragen MA eine Viroblock Stoffmasken oder eine eigene Maske die gut sitzt.
- Mit der Verordnung des Regierungsrats des Kanton Luzern vom 24. Oktober 2020 tritt per sofort eine Maskenpflicht für alle Klientinnen und Klienten sowie für weitere anwesende Personen während der Einsätze der Spitex in Kraft. Während Betreuungs- und Pflegedienstleistungen, die mit Maske nicht möglich sind, wie z.B. Essenseinnahme, Zähneputzen, Duschen, darf auf eine Maske verzichtet werden. Können Klienten oder Angehörigen aus medizinischen Gründen keine Maske tragen, so erfordert dies ein ärztliches Attest.

Chirurgische Masken werden nach ½ Arbeitstag, Stoffmasken nach 1 Arbeitstag oder 2 halben Arbeitstagen gewechselt.

Viroblock Stoffmasken können eine Woche benutzt werden.

Viroblock Stoffmasken werden durch die MA bei 60 Grad gewaschen.

Abstand halten

Der vom BAG empfohlene Abstand wird trotz Maskenpflicht eingehalten.

Raumbelegung

Wir haben die Anzahl Personen pro Raum eingeschränkt.

Arbeitsplätze

Die Anzahl Arbeitsplätze in den Teambüros (Grossraumbüros) sind reduziert. Einzelbüros werden für die Büroarbeiten genutzt. Arbeitsplätze können reserviert werden und werden nach jedem Gebrauch desinfiziert.

Arbeitsplätze der Teamleitungen sind mit Flatterband abgetrennt. Die Abtrennung wird nur mit Erlaubnis der entsprechenden Teamleitung überschritten.

Dateinamen	Version	Speicherort	Freigabedatum
Sicherheitskonzept COVID-19 .docx	6	HdocEmmen/Unterstützende Prozesse/Hygiene/Personalschutz/COVID-19 Hygienemassnahmen/Sicherheitskonzept COVID-19 .docx	01.12.2020

Lüften Spitex Zentrum

Wenn sich mehr als 1 Person im Raum aufhält wird das Fenster komplett geöffnet. Kann das Fenster nicht während der gesamten Zeit geöffnet bleiben, werden nach 20 Minuten alle Fenster komplett für mindestens 3 Minuten geöffnet. Der Timer wird als Erinnerung für das nächste Lüften auf 20 Minuten gestellt.

Zudem sind in häufig frequentierten Räumen Luftbefeuchter installiert.

Lüften im Einsatz

Zu Beginn des Einsatzes beim KL wird das Fenster für mindestens 3 Minuten zum Lüften geöffnet. Wenn möglich wird das Fenster während des gesamten Einsatzes offengelassen. Falls das Fenster nicht während des gesamten Einsatzes offenbleiben kann, wird mit Hilfe des Timers alle 20 Minuten für mindestens 3 Minuten gelüftet.

Pause

MA die in der Gemeinde oder angrenzenden Gemeinden wohnen machen ihre Mittagspause, wenn möglich bei sich zu Hause. In allen öffentlichen Büros kann Mittagspause gemacht werden. Erst wenn alle Pausenräumlichkeiten besetzt sind, verbringen 2 Personen in einem Raum die Mittagspause. s. Lüften Spitex Zentrum. Dabei wird die Maske nur für die Einnahme der Mahlzeiten und Getränke ausgezogen. Zwischen 12-13 Uhr findet keine Büroarbeit in öffentlichen Räumen statt. Ausnahmen können bei der jeweiligen Teamleitung angemeldet werden, es steht dafür ein geeigneter Arbeitsplatz zur Verfügung.

Homeoffice

Wo möglich wird von der direkte Vorgesetzte das Arbeiten von zu Hause aus angeordnet.

Arbeitsbeginn direkt beim KL

Ab dem 2. Arbeitstag wird die Tour direkt von zu Hause aus gestartet. Ausnahmen sind Lernende, Studierende, Personen mit TV und Abendverantwortung.

Teamsitzungen Somatik und Psychiatrie

Einmal monatlich finden Teamsitzungen in Kleingruppen statt.

Teamsitzungen und Austausch Hauswirtschaft

Einmal monatlich findet eine Teamsitzung/Fallbesprechung über Skype statt. Der Austausch alle 14 Tage mit der TL HW findet telefonisch statt.

Austausch Administration und Buchhaltung

Der Austausch findet 2x wöchentlich per Skype statt. 1x Monatlich findet eine Sitzung im Spitex Büro statt.

Fallbesprechungen Somatik und Psychiatrie

Themen für Fallbesprechungen werden der TL gemeldet. Diese plant zusammen mit andern Interessierten aus dem Team einen Termin ein.

Begleitungen

Es werden keine gemeinsamen Fahrten, weder in Spitex-Autos noch in Privatautos unternommen.

Flächendesinfektion

1x täglich werden sanitäre Anlagen gereinigt und Oberflächen sowie häufig berührte Arbeitsinstrumente (Computertastatur, Telefone etc.) desinfiziert. Zudem wird jeder Arbeitsplatz nach dessen Verlassen desinfiziert.

Bei korrekter Händehygiene erübrigt sich die Desinfektion der Autos. Es ist den Benutzerinnen und Benutzern freigestellt bei Übernahme des Autos punktuelle Desinfektion durchzuführen.

Erkrankung Personal

MA mit Symptomen die für COVID-19 sprechen, vereinbaren **unaufgefordert und baldmöglichst** einen COVID-19-Test. Bis zum Testergebnis begeben sich diese in Selbstisolation. Das Testresultat wird einem Mitglied der TaskForce gemeldet und mit dieser die Arbeitswiederaufnahme besprochen. Für im gleichen Haushalt lebende Personen mit COVID-19 Symptomen empfehlen wir dringlich die Durchführung eines COVID-19 Abstrich.

Erkrankung Klientinnen und Klienten

Bei Klienten mit Symptomen die für COVID-19 sprechen, wird ein Test angeordnet. Der Einsatz wird abgebrochen und mit der TL oder TV Rücksprache gehalten. Nach Möglichkeit werden die Einsätze bis zum Testergebnis gestoppt oder soweit möglich reduziert. Einsätze bei COVID-19-Verdacht oder laborbestätigter COVID-19-Erkrankung erfolgen gemäss separater Handlungsanleitung.

Besucher Spitex-Zentrum

Wir empfangen während der Pandemie keine externen Besucher in der Filiale. Ausnahmen sind Personen im Rekrutierungsverfahren.